



Deichselstapler Checkliste

Ist in Ihrem Betrieb ein sicherer Umgang mit motorisch betriebenen Deichselgeräten gewährleistet?

Unfälle mit Deichselstaplern, Deichselgabelhubwagen und ähnlichen Geräten sind häufig und haben oft lange Ausfallzeiten zur Folge. Es lohnt sich also, hier für Sicherheit zu sorgen.

Die Hauptgefahren sind:

- Fussverletzungen
- eingeklemmt werden zwischen Deichselstapler und fester Einrichtung (z. B. Regal)
- von herabfallenden Lasten getroffen werden

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

suvapro

Sicher arbeiten

1. Füllen Sie die Checkliste aus.

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen. Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

2. Setzen Sie Verbesserungen um.

Instruktion des Bedienpersonals

1. Sind alle Personen, die mit Deichselgeräten arbeiten, dafür **instruiert** und ist die Instruktion dokumentiert? (Bild 1) ja nein
2. Ist der **Instruktor** für diese Aufgabe qualifiziert? ja nein
Das heisst:
 - Er hat einen Deichselgerätekurs bei einer Suva-anerkannten Ausbildungsstätte besucht oder zumindest eine gründliche Instruktion bei der Lieferung des Geräts erhalten.
 - Er weiss über die Gefahren und die Schutzmassnahmen dagegen genau Bescheid.
 - Er ist fähig, Instruktionen richtig durchzuführen.
3. Kennen die Bedienpersonen die **speziellen Gefahren** im Betrieb? ja teilweise nein
Zum Beispiel:
 - unübersichtliche Stellen
 - Hindernisse am Boden oder an der Decke
 - abgegrenzte Bereiche mit ungenügender Bodentragfähigkeit

Deichselstapler und Zubehör

4. Ist die **Betriebsanleitung** zu jedem Stapler griffbereit am Einsatzort vorhanden? ja nein
Die Betriebsanleitung enthält Angaben über die bestimmungsgemässe Verwendung des Deichselstaplers, den zulässigen Einsatzbereich, die Bedienung und Instandhaltung.
5. Sind der **Rand des Chassis** und die **Räder** so gestaltet oder mit einem Schutz versehen, dass die Füsse der Bedienperson nicht gefährdet werden? (Bilder 2 und 3) ja teilweise nein
6. Ist die **Deichsel** genügend lang, so dass sich der Bediener des Deichselgeräts nicht mit dem Chassisrand auf die Fersen fährt? (Bild 4) ja teilweise nein
Deichselstapler mit klappbarer Fahrerstandplattform sind mit kurzer Deichsel ausgerüstet und für den Schlepptrieb (Bediener geht voraus) schlecht geeignet.
7. Sind die **Batterieladestationen** sicherheitskonform eingerichtet? (Bild 5 nächste Seite) ja teilweise nein
 - ausreichende Lüftung
 - Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien (min. 2 m)
 - Sicherheitsabstände zu Funkenquellen (min. 1 m)
 - Persönliche Schutzausrüstung (geschlossene Schutzbrille und säurefeste Schutzhandschuhe: Empfehlung: Einweg-Schutzhandschuhe)
 - AugenduscheSiehe auch Checkliste «Bleibatterien», Suva-Bestell-Nr. 67119.d



Bild 1: Das Bedienpersonal muss eine Instruktion erhalten, die folgende Punkte umfasst:

- Besonderheiten des zu bedienenden Geräts gemäss Betriebsanleitung («Grenzen» bezüglich Lastenart, Lastgewicht, Schwerpunkt usw.)
- Spezielle Gefahren im Betrieb (siehe Frage 3)
- Fahr- und Staplertechniken
- Regelungen bezüglich des innerbetrieblichen Verkehrs
- Verhalten bei Pannen und Notfällen
- Sicherheitsregeln



Bild 2: Radschutz und Sicherheitschuhe zusammen schützen den Bediener vor Fussverletzungen.



Bild 3: Ein geringer Chassisabstand zum Boden (höchstens 35 mm) bietet beim Tragen von Sicherheitsschuhen den besten Fusschutz.



Bild 4: Deichselgeräte mit einer langen Deichsel können einfach und ohne Gefahren für die Fersen geführt werden.

8. Ist das **Tragkraftdiagramm** am Deichselgerät angebracht und gut lesbar? ja
 teilweise
 nein
9. Sind alle **Sicherheitsvorrichtungen** vorhanden und funktionieren sie? (Bild 6) ja
 teilweise
 nein
- A) Not-Aus-Funktion (Schalter oder Batteriestecker)
B) Anfahrtschutzschalter am Deichselende
C) Schutzscheibe oder Schutzgitter am Hubgerüst
D) Automatisches Bremsen, wenn sich die Deichsel in der oberen oder unteren Endstellung befindet.



Bild 5: Vorschriftsgemäss ausgerüstete Batterieladestation mit Rauchverbot, Schutzbrille und Augendusche sind vorhanden.

Instandhaltung

10. Werden die Deichselgeräte nach den **Instandhaltungsvorschriften des Herstellers** kontrolliert, gewartet und instand gestellt? ja
 teilweise
 nein
11. Wird die Instandhaltung **nur durch Fachpersonal** (z. B. Staplerlieferant) ausgeführt und dokumentiert? (Bild 7) ja
 nein

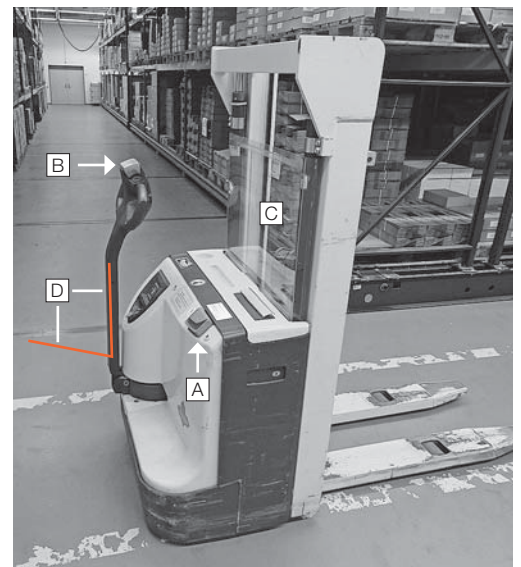


Bild 6: Sicherheitsvorrichtungen am Deichselgerät

Organisation, menschliches Verhalten

12. Sind alle **Verkehrswege** und **Laderampen** sicher? ja
Kontrolle mit den Checklisten: nein
• «Verkehrswege für Fahrzeuge», Suva-Bestell-Nr. 67005.d
• «Laderampen», Suva-Bestell-Nr. 67065.d
13. Tragen alle Personen in Bereichen mit Staplerverkehr **Sicherheitsschuhe**? ja
 nein
14. Tragen alle Personen in Bereichen mit Staplerverkehr **auffällige Kleidung** (z. B. Warnwesten)? ja
 nein
15. Ist das **Gewicht** auf den zu transportierenden Lasten angeschrieben oder ist es für das Bedienpersonal anderweitig erkennbar? ja
 teilweise
 nein
16. Ist sichergestellt, dass Deichselstapler **nicht zum Hochheben von Personen** eingesetzt werden? ja
 nein
17. **Überwachen** Vorgesetzte regelmässig das Bedienpersonal und **korrigieren** sie das Missachten von Sicherheitsregeln? ja
 teilweise
 nein
Siehe unten

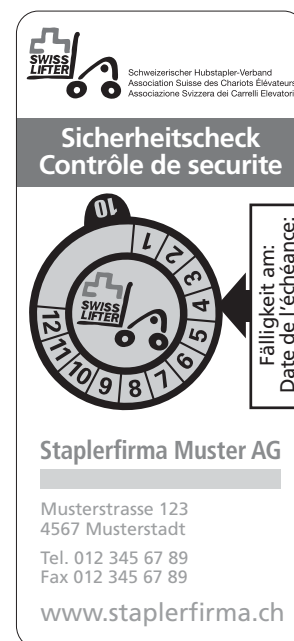


Bild 7: Vignette als Instandhaltungshinweis

Sicherheitsregeln (Frage 17)

- Rücksichtsvoll fahren.
- Beim Manövrieren Fussgänger aus dem Gefahrenbereich wegweisen.
- Deichselstapler nicht überlasten und nur gesicherte Ladung bewegen.
- Nur mit abgesenkter Ladung fahren.
- Beim Verlassen des Deichselstaplers Fahrzeugschlüssel entfernen.

Siehe auch «Neun lebenswichtige Regeln für das Arbeiten mit Staplern», Suva-Bestell-Nr. 88830.d

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen.

Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe letzte Seite).

